

Brose startet mit Lieferantenportal BROFIS

Coburg (12. Juli 2002) Seit Mitte Juli wickelt der Einkauf der Brose-Gruppe die Anfragen weltweit über ein eigenes Lieferantenportal im Internet ab, das die Bezeichnung "BROFIS" (Brose File Information System) trägt. Die Ausschreibungsunterlagen werden auf dem Brose-Server abgelegt. Die Lieferanten erhalten über ein Paßwort Zugang zum System, das auf SAP-basiert, und geben ihre Angebote "online" ab.

Bei jährlich mehr als 2.500 Anfragen will Brose mit diesem Portal den Beschaffungsprozess deutlich straffen, die Effizienz und Transparenz steigern und dem "papierlosen Büro" einen Schritt näher kommen. Nach der Testphase mit zunächst 90 Lieferanten sollen bis Mitte September alle Anfragen für Produktionsmaterial über BROFIS abgewickelt werden. Die Internet-Anfrage für die Beschaffung einzelner Investitionsgüter und Dienstleistungen soll ab Herbst 2002 erfolgen.

Neben dem Einsatz des Lieferanten-Portals führt die Unternehmensgruppe Internet-Auktionen durch. Brose ist zudem Partner des virtuellen Marktplatzes "SupplyOn".